



Auszug aus dem Flurkartenwerk

Kreis Melle Gemarkung Melle

Gemeindebezirk Melle, Stadt Flur 11

Ungef. Maßstab 1:1000

Katasteramt Melle

Gesch. B. A 339/69 – Kost. B. I/2512/69

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 15. Jan. 1971). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Ortschaft ist einwandfrei möglich.

Melle, den 22. März 1971

Katasteramt



[Handwritten signature]

Aufgrund der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung vom 4.3.1955 (Nds. GVBl. I S. 5) in der Fassung vom 29.9.1967 (Nds. GVBl. I S. 383) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 26.4.1968 (Nds. GVBl. I S. 69) in Verbindung mit den §§ 9 und 10 des BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) hat der Rat der Stadt Melle in seiner Sitzung vom folgende Satzung beschlossen:

§ 1

In dem als Mischgebiet (MI) ausgewiesenen Baugelände sind ein-, zwei- und dreigeschossige Gebäude zugelassen.

§ 2

Gemäß § 9 Abs. 4 BBauG wird nachdrücklich darauf hingewiesen, daß für die Gestaltung der in dem o.a. Bebauungsplan vorgesehenen Baukörper sowie für die Grundstückseinfriedigungen die von der Stadt Melle aufgrund der Verordnung über die Baugestaltung vom 10.11.1936 (RCBl. I S. 938) erlassene Satzung vom 27.1.1971 zu beachten ist.

§ 3

Von folgenden Festsetzungen des Bebauungsplanes kann gemäß § 31 (1) BBauG in begründeten Fällen die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Stadt Melle Ausnahmen zulassen, sofern hierdurch die Grundzüge der Planung nicht beeinträchtigt werden:

1. der Geschosshöhe (< 1 Geschosshöhe)
2. der überbaubaren Fläche bis 2,00 m gem. § 9 1b BBauG
3. der Stellung der baulichen Anlagen.

Befreiungen regelt sich nach § 31 Abs. 2 BBauG.

§ 4

Für den Fall der Nichtbefolgung dieser Satzung wird gemäß § 6 (2) der Niedersächsischen Gemeindeordnung in Verbindung mit den §§ 35 – 37 des Niedersächsischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung ein Zwangsgeld bis zu DM 150,-- bzw. die Ersatzvornahme angedroht. Eine Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten nach § 156 des BBauG bleibt hiervon unberührt.

§ 5

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.

Melle, den 27.1.1971



Bürgermeister

Stadtdirektor

FESTSETZUNGEN

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WR REINES-WOHNGEBIET
WA ALLGEMEINES-WOHNGEBIET
MI MISCHGEBIET

7. FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN

VERSORGUNGSLÄCHE
TRAFOSTATION

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

II ZAHL DER VOLLGESCH. (HÖCHSTGRENZE)
II ZAHL DER VOLLGESCH. (ZWINGEND)
0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL
0,8 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
90 BAUMASSEZAHL

9. GRÜNFLÄCHEN

GRÜNFLÄCHE
SPIELPLATZ

3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

OFFENE BAUWEISE
NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
NUR HAUSGRUPPEN-ZULÄSSIG
GESCHLOSSENE BAUWEISE
BAULINIE
BAUGRENZE
STELLUNG DER GEBÄUDE

13. SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN

St STELLPLÄTZE
Ga GARAGEN
MIT-GEH-FAHR-UND-LEITUNGSRECHTEN-ZU-BELASTENDE-FLÄCHEN
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

4. FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

GEMEINBEDARFSGRUNDSTÜCK

14. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

FLURSTÜCKSGRENZE-GEPL.

6. VERKEHRSFLÄCHEN

STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
ÖFFENTLICHE-PARKFLÄCHE
STRASSENABGRENZUNGSLINIE

BEBAUUNGSPLAN NR. 23 „BAHNHOFSTRASSE“

3. Ausfertigung

STADT MELLE

KREIS MELLE

DER RAT DER STADT MELLE HAT IN SEINER SITZUNG AM 27.4.1969 GEMÄSS § 2 ABS. 1

BBauG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES BESCHLOSSEN.

MELLE, DEN 27.1.1971

[Handwritten signature]
BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR

BEARBEITET: OSNABRÜCK, DEN 5.12.1970 PLANUNGSINSTITUT DR. HARTMUT SCHOLZ, NIKOLAIORT 1-2

Dr. HARTMUT SCHOLZ

Planungsinstitut

45 Osnabrück - Nikolaioort 1-2

ORTSPLANER

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBauG IN DER ZEIT VOM 12.5. BIS 12.6.1970 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

MELLE, DEN 27.1.1971



[Handwritten signature]
STADTDIREKTOR

DER PLAN IST GEMÄSS §§ 6 UND 40 NGO UND § 10 BBauG AM 27.1.1971 DURCH DEN RAT DER STADT MELLE ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

MELLE, DEN 27.1.1971

[Handwritten signature]
BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 1.3. JUNI 1971 genehmigt worden.
1.3. JUNI 1971
Der Regierungspräsident
Oberbaureferat

DIESER MIT VERFÜGUNG VOM 1.3. JUNI 1971 GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 12 BBauG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) IN DER ZEIT VOM 19 BIS 19 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

MELLE, DEN 19

BÜRGERMEISTER

STADTDIREKTOR

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBauG AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM

MELLE, DEN 19

Nr. 23

STADTDIREKTOR